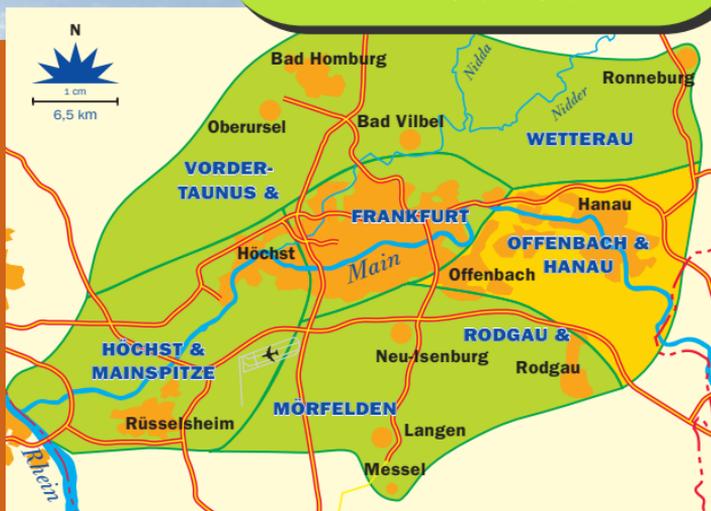


OFFENBACH & HANAU



FFM: IM & AM WASSER

FFM: NATUR & UMWELT

FFM: WANDERN & RADELN

FFM: SPIEL & ABENTEUER

FFM: MUSEEN & MEHR

FFM: KUNST & KREATIV

VORDERTAUNUS & WETTERAU

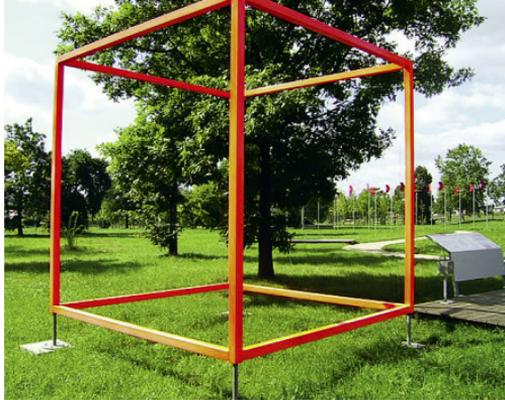
OFFENBACH & HANAU

RODGAU & MÖRFELDEN

HÖCHST & MAINSPITZE



© Abenteuerpark



© Wetterpark OF



© Alte Fasanerie, Rainer Prause



© pmv, Annette Sievers

Schwankend: Die Koordination von Armen und Beinen ist gar nicht so einfach in den Seilen des Abenteuerparks Offenbach | Alles übers Wetter: Der Wetterpark Offenbach bietet spannendes Wissen | Halten zusammen: Weiße Wölfe in der Alten Fasanerie | Rehe füttern: Sie mögen am liebsten Äpfel oder Mais | Es war einmal: Jedes Jahr wieder bei den Brüdern Grimm Festspielen Hanau | Herrschaftlich: Schloss Philippsruhe

© Brüder Grimm Festspiele

© pmv, Annette Sievers



»Du, Papa, was heißt eigentlich das OF auf dem Nummernschild?« Vater: »Ohne Ferstand.« Kind stutzt. »Aber Verstand schreibt man doch mit V!« Vater: »Siehste mal, wie blöd die Offenbacher sind!«

So oder so ähnlich geht es zwischen Frankfurtern und Offenbachern ab. Da hält sich keine Seite zurück und lästert, was das Maul hergibt! Längst ist den Frankfurtern und den Offenbachern ihre Städterivalität in Fleisch und Blut übergegangen. Es ist sozusagen schon ein Automatismus, über die »Kickers« zu lachen, die auf dem Bieberer Berg das »runde Leder« angeblich nie treffen. Dabei kennen sich die Offenbacher sehr wohl mit Leder aus! Sogar ein Ledermuseum haben sie. Es erinnert daran, dass die Lederindustrie hier früher sehr bedeutend war – so wie jetzt noch die chemische und technische Industrie. Das hat das multikulturelle Offenbach mit Hanau gemeinsam. Doch nicht alles ist in den beiden Mainstädten grau in grau!

Meine Lieblings-Tipps fürs passende Alter:

Zu den erholsamen Grünzonen von Offenbach gehören das *Mainufer* am Schloss Rumpenheim und der *Schultheisweiher* sowie das *Naturschutzgebiet An den Steinbrüchen* bei Steinheim. Quer durch Hanau bewahrt die *Kinzig* viele lauschige Nischen – schöne Ziele auch für Kinderwagen-Spaziergänge. **Klein- und Grundschulkinder** freuen sich auf den *Tierpark Klein-Auheim*, wissbegierige **8-Jährige** besuchen auch das dortige *Forstmuseum*. Schon für **7-Jährige** geeignet ist *Main-Radtour*, die ab Seligenstadt in zwei Etappen beschrieben wird (und in Richtung Frankfurt fortgesetzt werden kann). Noch schneller vorwärts geht es nur auf der Seilrutsche im *Abenteuerpark Offenbach*! Ab **3 Jahre** habt ihr hier euren eigenen Kletterparcours. Höher hinauf geht es für die Älteren ab **7 Jahre** dann mit Gurt und Helm sowie einer erwachsenen Begleitperson.

GRÜNE NISCHEN AM MAIN





Bäder & Badeseen

Freibad Lämmerspiel

Am Schwimmbad, 63165 Mühlheim (Main)-Lämmerspiel.
© 06108/6347, www.stadtwerke-muehlheim.de.

Bahn/Bus: Mo – Sa Bus OF35 Freibad. **Auto:** In Mühlheim von der B43 auf die L3064 bis zum südlichen Ortsende von Lämmerspiel. **Rad:** wo der R4 die L3064 kreuzt. **Zeiten:** Mai – Sep bei schönem Wetter 9 – 19.15 Uhr. **Preise:** 3 €, 10er-Karte 28 €; Kinder ab 1,12 m Körpergröße 2 €, 10er-Karte 19 €; Rentner und Schwerbehinderte zahlen wie Kinder, Familienkarte 9 €. **Infos:** Veranstaltungen wie Mitternachtsschwimmen, Open-Air-Kino oder Hundebaden werden auf der [Webseite](#) angekündigt.

► Das kleinste Freibad der Region ist besonders familienfreundlich: Neben einem großen Becken könnt ihr im Nichtschwimmerbecken toben. Für die Kleinsten gibt es ein Planschbecken. Gemütlich niederlassen könnt ihr euch auf der Liegewiese oder am Imbiss-Kiosk.

Vom 10-Meter-Turm: El Dorado für Flugakrobaten

Heinrich-Fischer-Bad, Eugen-Kaiser-Straße 19, 63450 Hanau. © 06181/365-6970, www.hanau-baeder.de.

Bahn/Bus: HSB-Bus 3 ab Freiheitsplatz bis Heinrich-Fischer-Bad. **Auto:** A66 Ausfahrt 37 Erlensee, über B8 Richtung Hanau Ausfahrt Lamboystraße, unter Bahnunterführung hindurch, geht in Eugen-Kaiser-Straße über.

Rad: Vom Mainufer oder Bhf Hanau-West 1,5 km die Kinzig aufwärts. **Zeiten:** Hallenbad Mo (Damenschwimmen) 15.30 – 17, Di, Do 6.30 – 22, Mi, Fr 6.30 – 18, Sa 8 – 22, So 8 – 20 Uhr, Fei 8 – 16 Uhr, Sommerferien geschlossen. Freibad Mai – Aug Mo – So 10 – 20, Sommerferien Mo – Fr 6.30 – 20, Sa, So 8 – 20. **Preise:** 4,30 €, 10er-Karte 39,90, Saisonkarte Sommer 73 €; Kinder 3 – 17 Jahre sowie Schüler, Studenten, Behinderte ab 50 % GdB 2,50 €, 10er-Karte 22,60, Saisonkarte Sommer

43,60 €; Familie (2 Erw, 2 Kinder) 11,80 €, Familiensaisonkarte 145,50 €, verschiedene Preise je nach Anzahl der Kinder. **Infos:** Saison- und Jahreskarten gelten auch im Frei- und Hallenbad Lindenau.

► Zu den Attraktionen des großen **Freibades** gehören der Sprungturm mit 3-, 5-, 7- und 10-m-Brettern sowie die 73 m lange Riesenrutsche. Es gibt außerdem ein großes Sportbecken mit 8 Bahnen, ein Nichtschwimmerbecken mit Massagedüsen und Wasserkanonen und natürlich ein Planschbecken für die Kleinsten unter euch – sogar mit Sonnensegel. Auf der großen Wiese findet ihr zwei kleine Spielplätze und einen Holzkohlegrill mit vier Grillplätzen, dessen Benutzung im Schwimmbadpreis inbegriffen ist. Ihr könnt auch Tischtennis spielen und auf Torwände kicken. Für den kleinen Hunger und Durst gibt es einen Kiosk, für den großen das *Bistro La Taverna* am Eingang.

Bei kaltem und regnerischen Wetter wechselt ihr in die **Schwimmhalle** mit Sportbecken inklusive 1- und 3-m-Brett-Sprunganlage; für Nichtschwimmer steht ein kleines Becken zur Verfügung. Außerdem gibt es eine Sauna mit Kelohaus im Außenbereich.



Außer Spielfestten bietet das Bad auch Babywassergewöhnung und Schwimmkurse für junge (ab 5 Jahre) und alte Schwimmeranfänger. Weitere Angebote: Wassergymnastik, Sporttauchen, Rettungsschwimmen.

Schultheisweiher im Naturschutzgebiet Rumpenheimer und Bürgeler Kiesgruben

Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Berliner Straße 60, 63065 Offenbach-Rumpenheim. © 069/8065-255790, www.offenbach.de. **Lage:** 500 m nordwestlich von Offenbach-Bürgel, 1 km westlich von Offenbach-Rumpenheim. **Bahn/Bus:** Bus OF101, OF107 bis Marstallstraße, dann 20 Min Fußweg. **Rad:** Main-Radweg nordöstlich vom Campingplatz Bürgel verlassen. **Zeiten:** ganzjährig zugänglich, Baden ist erlaubt Mai – Mitte Sep 10 – 20 Uhr, in dieser Zeit Badeaufsicht. **Preise:** Eintritt frei. **Infos:** Aus Naturschutzgründen sollten die Badezeiten eingehalten werden. Aktuelle Infos über Sperrungen auf der Webseite.

 **Blualgen (Cyanobakterien)** kommen häufig in Oberflächengewässern vor. Blualgen vermehren sich besonders stark, wenn die Wassertemperatur 20 Grad und mehr hat. Zusätzlich ist die Überdüngung des Sees (auch durch Tierkot von Vögeln und Wassertieren) ein Problem, was zu seiner Sperrung für Bade­gäste führen kann.

► An der Südwestseite dieses gut 10 ha großen Weihers (max. Wassertiefe ca. 3 m) – einer ehemaligen Kiesgrube einer Firma Schultheis, die jetzt malerisch von Bäumen gesäumt ist – befindet sich ein Sandstrand mit einer großen Liegewiese, zum Teil wird Fkk praktiziert. Baden ist im südlichen Seeabschnitt (ca. 5 ha) erlaubt, Dusche und WC (z.T. auch rollstuhlgerecht) sind vorhanden, es gibt aber keinen Kiosk.

Der See hat keinen Bachzufluss. So kommt es in heißen Sommern, wenn sich bis zu 100.000 sonnencremeverschmierte Menschen in ihm tummeln, zum Gau: Die Algen blühen, der See kriegt keine Luft, Fische ersticken und die Wasservögel wissen nicht wohin. Badet also mit Rücksicht!



Boot fahren & rudern

Boot fahren auf der Kinzig

Aqua Fun Bootsverleih Hanau, 63450 Hanau-Kesselstadt. © 06101/1011, www.aquafun.de. **Lage:** An der Philippsruher Allee, bei Hellerbrücke und Kinzigmündung.

Bahn/Bus: Philippsruher Allee. **Zeiten:** bei gutem Wetter Di – Sa 14 – 18, So, Fei 10 – 19 Uhr. **Preise:** Tretboot für 1 – 5 Pers 1 Std 16 €; Kanu für 1 – 2 Pers 1 Std 18 € und 3 – 4 Pers 22 €.

Bootsverleih in Hanau: Seid euer eigener Kapitän!

© Aqua Fun



► In einem Boot die *Kinzig* entlang zu paddeln, ist ein Riesenspaß, ist das Flüßchen in Hanau doch stellenweise sehr beschaulich. Ihr gleitet an Weiden vorbei, im Wasser schwimmen Enten. Die Tour ist maximal 4 km lang und führt vom Start-

platz an der Kinzigmündung bis zu den Kaiserteichen.

Wandern & spazieren

pmv Öko-Tipp!

Wanderung an der Dietesheimer Seenplatte

S-Bhf Dietesheim – Grillhütte Seengebiet – Vogelsberger See – Oberwaldsee – Hansteinweiher – Grüner See – S-Bhf Dietesheim, 63165 Mühlheim-Dietesheim.

www.muehlheim.de/steinbrueche. **Länge:** 4 km, Rundweg mit viel Wald, nicht kinderwagentauglich. **Altersempfehlung:** ab 5 Jahre. **Bahn/Bus:** S8, S9 Dietesheim.

Auto: Parken am Grillplatz Dietesheim. **Rad:** Abstecher vom Main-Radweg. **Infos:** Hunde müssen an der Leine geführt werden.

► Ihr geht vom **S-Bhf Dietesheim** auf der Allee Am Wingertsweg zum 700 m südöstlich gelegenen Parkplatz für das Seengebiet. Dort befinden sich eine **Grillhütte** und eine Wiese zum Herumtollen. 300 m südöstlich davon seid ihr am ersten großen Steinbruchgewässer, dem **Vogelsberger See**, der gegen den Uhrzeigersinn, also nach rechts, ein Stück weit umrundet wird. Auf der West- und der Ostseite gibt es jeweils einen Aussichtspunkt. In diesem Bereich existieren mehrere Möglichkeiten zum Picknick – sogar eine Schutzhütte. Nach 200 m entfernt ihr euch kurz ein Stück vom See und geht dann zum Nordoststrand hinunter, wo auf einem Holzsteg ein üppiger Sumpf durchquert wird. Anschließend steigt ihr über eine Treppe einen Hang hinauf. Auf der Höhe geht es in nordwestlicher Richtung weiter. Bald darauf führt die **Canyon-Brücke** über den schmalen Engpass, der den Vogelsberger See mit dem **Oberwaldsee**, dem zweiten großen Steinbruchgewässer, verbindet. Steile Basaltfelsen sowie der Ausblick auf beide Seen beeindruckend an dieser Stelle. Danach führt der

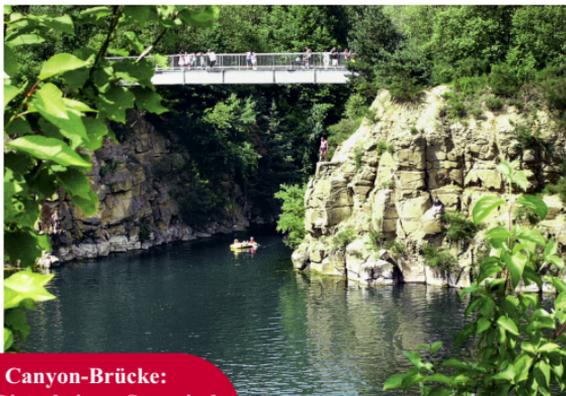
NATUR & UMWELT



Hunger & Durst

Zum Grünen See Eck, Am Hansteinweiher 75, Mühlheim. © 06108/8257776. www.see-eck.de. April – Sep 11 – 22 Uhr, Okt – März Mo Ruhetag. Lauschig gelegen mit Terrasse über dem Grünen See, italienische, deutsche und indische Küche.

Achtung! Das Baden ist im Naturschutzgebiet verboten, erst recht Sprünge von der 14 m hohen Canyon-Brücke!



Canyon-Brücke:
Die Dietesheimer Seen sind
ein kleines Naturparadies

© pmv, Annette Sievers

Rundweg durch Wald, es geht zum 450 m nördlich gelegenen Angel- und Baggersee **Hansteinweiher**. Die Route verläuft am Südrand des ruhigen Sees entlang. Danach biegt ihr links ab zum nahen **Grünen See**, wo ihr im Speiselokal **Zum Grünen See Eck** einkehren könnt.

Am Nordufer des verwunschenen Waldgewässers entlang wandert ihr zum Parkplatz an der **Grillhütte** zurück und kehrt anschließend auf bekanntem Wege zum **S-Bhf Dietesheim** zurück.

pmv Öko-Tipp!

Im Auwald der Kleinen Bulau unterwegs

Kleine Bulau, 63450 Hanau. www.hanau.de. **Länge:**

4 Wanderwege ab Hanau, 2 ab Erlensee, 2,5 – 4,4 km.

Altersempfehlung: auch mit Laufrad. **Kinderwagen**

geeignet: ja. **Bahn/Bus:** Von Hanau Hbf HSB-Bus 1/2 bis Freiheitsplatz, 10 bis Kiefernweg. **Auto:** A66, Abfahrt Erlensee, Richtung Lamboy/Innenstadt, 1. links bis DRK Feuerbachstraße. Von dort rechts über Menzelstraße bis Neuhofstraße. **Rad:** An der Kinzig flussaufwärts. **Infos:** Wanderkarte als PDF auf der Webseite.

► Zwischen **Erlensee** und dem Ostrand von Hanau bildet die Kinzig zahlreiche naturbelassene Schleifen mit Kies- und Sandbänken sowie Uferabbrüchen. Bei Hochwasser kann der Fluss das Gelände ungehindert überfluten. Das sind die besten Voraussetzungen für ein urwaldhaftes Auwaldparadies. So findet ihr im feuchten Uferbereich *Weichholzaue* aus Weiden und Erlen. Dort, wo es trockener ist, breitet sich *Hartholzaue* aus Stileichen, Eschen und Ulmen aus. Hier



Die sechs in Hessen vorkommenden **Spechtarten** sind: *Bunt-, Grau-, Grün-, Mittel-, Klein- und Schwarzspecht*.

fühlen sich Vögel wie die kleine Bachstelze oder der große Graureiher wohl, ebenso Amphibien wie Feuersalamander und Teichmolch. Unter den 68 Brutvogelarten befinden sich alle in Hessen vorkommenden **Spechtarten**, für die die Eichen ideale Lebensräume sind. In den Schwarzspechthöhlen kann man auch Fledermäuse, Eulen und Hohltauben entdecken. Aus der Vogelwelt sollten noch Pirol, Eisvogel, Kuckuck und die Waldschnepfe erwähnt werden. Wanderungen durch die Bulau sind im Frühjahr besonders schön, wenn Buschwindröschen, Lerchensporn und Bärlauch wahre Blütenteppiche bilden.

Vier gemütliche, kurze **Rundwanderungen** in der **Kleinen Bulau** bei Hanau beginnen:

- 1:** Ab Neuhofstraße, Markierung Schwarzer Käfer, 2,5 km; Wald, am Anfang und Ende Kinzig-Amazonien.
- 2:** Ab Neuhofstraße, Markierung Roter Vogel, 4,3 km; Wald, über die Hälfte des Weges am wildwüchsigen Kinzigufer entlang, Weichholzaue, umgestürzte Bäume, Totholz, die spannendste Bulau-Wanderung.
- 3:** Ab Feuerbachstraße, Markierung Blauer Schmetterling, 2,8 km; Wald, auch ein Stück an der Kinzig.
- 4:** Ab Feuerbachstraße, Markierung Braunes Eichhörnchen, 4,4 km; Wald, aber nicht am Kinzigufer entlang.

Historische Kuranlagen Wilhelmsbad

Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten

Hanau-Wilhelmsbad, Parkpromenade 7, 63454 Hanau-Wilhelmsbad. © 06181/9065090, www.schloesser-hessen.de. **Lage:** 3 km nordwestlich vom Stadtzentrum in Hanau. **Kinderwagen geeignet:** ja. **Bahn/Bus:** RB Bhf Wilhelmsbad oder ab Freiheitsplatz HSB-Bus 9 bis Bhf Wilhelmsbad, Hanau Hbf HSB-Bus 1. **Auto:** A66 Ausfahrt 36 Hanau West, Richtung Kesselstadt via Maintaler Straße, dann Burgallee/Wilhelmsbad; ins Navi Kesselstädter Straße eingeben. **Rad:** Vom Dörnigheimer Mainufer durch den Südosten von Dörnigheim und den Wald zum S-Bhf Wilhelmsbad. **Zeiten:** Informationszentrum im Fürstenbau, © 06181/9066295, April – Okt Sa 13 – 17, So



Minigolf & Biergarten im Park,

Parkpromenade 8,
Hanau-Wilhelmsbad.
☎ 06181/83379.
www.kleine-parkwirtschaft.eu. April – Okt
Mo – Fr 13 – 20, Sa, So
ab 10, Ferien ab 10 Uhr.
Erw 3 €, Kinder 6 – 14
Jahre 2,50 €, auch Eis
und Getränke.

Hunger & Durst

Kleine Parkwirtschaft,

Mi – So ab 11 Uhr,
☎ 06181/9399199.
Das italienische Restau-
rant mit dem Biergarten
unter Kastanien betreibt
den o.g. Minigolfplatz.

13 – 18 Uhr; Führungen durch die Wohnräume des Erbprinzen April – Okt Sa, So 14, 15, 16 Uhr; nach Vereinbarung Sonderführungen an Wochentagen. **Preis:** Parkanlagen Eintritt frei, Burg Führungen durch die Wohnung des Erbprinzen 4 €, Eintrittskarten im Infozentrum; Kinder unter 18 Jahre 2,50 €; Familienkarte (2 Erw, 3 Kinder) 8 €. **Infos:** Termine und Preise als Jahresprogramm auf der Internetseite; Anmeldungen für Lesungen und Führungen beim Infozentrum im Fürstenbau, dort auch Plan und Beschreibung des Parks. Parkführungen für mind 5 Pers je 6 €, Anmeldung unter ☎ 06184/922116.

► Ob es wohl stimmt, dass vor knapp 300 Jahren zwei alte, kranke Frauen beim Kräutersuchen im Wald eine Quelle fanden, daraus tranken und bald darauf gesund wurden? Man waas es net. Sicher ist, dass Erbprinz *Wilhelm von Kassel* an dieser Stelle 1777 eine Bad- und Kuranstalt errichten ließ. Adlige und reiche Bürger vergnügten sich dort im Spielkasino, im *Comoedienhaus* und auf einem schönen Pferdekarussell, das unterirdisch zunächst von Menschen (!), später von Pferden angetrieben wurde. Im 19. Jahrhundert versiegte die Quelle und der Kurbetrieb wurde eingestellt.

Heute hat der Park vor allem Familien mit Kleinkindern viel zu bieten: Z.B. könnt ihr an bestimmten Wochenenden mit dem historischen Karussell fahren, die Teufelsschlucht auf einer Hängebrücke überqueren, den Schneckenberg besteigen oder Minigolf spielen. Im Arkadenbau ist das *Hessische Puppen- und Spielzeugmuseum* untergebracht und im Comoedienhaus gibt es heute auch für Kinder geeignete Theaterstücke und Konzerte.

pmv Öko-Tipp!

Klima, Wind und Wetter

Regionalparkportal Wetterpark Offenbach, Am Wetterpark 15, 63071 Offenbach. ☎ 069/83836896, www.wetterpark-offenbach.de. **Lage:** Haupteingang Am Wetterpark 15, Nebeneingang Weserstraße. **Barrierefrei:**

ja. **Bahn/Bus:** S1, 2, 8, 9 Offenbach Ost, OF106 bis Endstation Wetterpark. **Auto:** Parkplatz in der Goerdelerstraße ausgeschildert. **Rad:** Regionalparkroute Grüning Radweg vom Main zum Main. **Zeiten:** Besucherzentrum Ende März, April, Okt Di – So 9.30 – 16.30, Mai – Sep Di – So 9.30 – 18.30; Park täglich 8 – 22 Uhr. **Preise:** Eintritt frei. **Infos:** Auf der Internetseite werden alle Stationen detailliert vorgestellt. Anmeldung und Info zu Führungen für Schulklassen oder Gruppen über die ↗ Internetseite oder unter ☎ 069/83836896, ↗ Info & Verkehr.



Sichtweite: Wann ist sie am besten? Der Wetterpark gibt Antworten

© Wetterpark Offenbach

► »Die Atmosphäre ist der Ort des Wetters und unser Lebensraum. Wie für den Fisch das Wasser bestimmt die Luft die Qualität unseres Lebensraumes.« So genial einfach und kurz lassen sich leider nicht alle Wunderdinge des Klimas und Wetters erklären. Da müsst ihr euch schon anstrengen, um die Texte und Grafiken der 14 Infostationen im **Wetterpark** zu verstehen, die Blitz und Donner, Hagel, Wind und Wolken, Tag und Nacht, Jahreszeiten, Klimazonen und vieles mehr erklären. Prima, dass sich die Initiatoren um Verständlichkeit bemüht haben und die Gestaltung ansprechend ist.

Ein Feld von 20 roten Windfahnen zeigt euch die aktuelle Windrichtung an. Mittels der Beaufort-Skala lässt sich die Stärke des Windes ermitteln.

Vom 13 m hohen **Wetterparkturm** könnt ihr sogar die Sichtweite bestimmen. Bei klarem Wetter reicht diese über 30 km ins Umland. An einem Tropfenzähler lassen sich, falls es gerade regnet, Menge und Intensität des Niederschlages ermitteln. Sehr interessant ist das große Modell des Wettersatelliten vom

Hunger & Durst

Gaststätte am Wetterpark, Am Wetterpark 3, Offenbach. ☎ 069/85003363. Di – Fr 12.30 – 22, Sa, So 11.30 – 22 Uhr, durchgehend warme Küche. Mit Biergarten, kroatische und deutsche Gerichte.



An den Außenwänden gibt es Sommerquartiere für Fledermäuse, in denen sie sich bei Tag verstecken können. Habt ihr schon mal eines der lichtscheuen Tiere gesehen?

 Was verraten die Wolken über das Wetter? Welche Form hat ein Regentropfen? Wie schwer ist Luft? Im Wetterpark Offenbach gibt es allerhand zu entdecken!



 Einige Wildtierarten wie Elch und Wisent dürfen keinesfalls gefüttert werden! Den anderen Tieren dürft ihr nur das an der Kasse gekaufte **Futter** geben, sonst kriegen sie Bauchweh. Ein Päckchen kostet 1 €. Fütterungszeiten der Wölfe und Luchse ➤ Webseite.

Typ *Meteosat 9*, der sich in einer Höhe von 36.000 km über dem Äquator befindet. Daran wird ersichtlich und verständlich, wie die Wetterbeobachtung aus dem All funktioniert.

Im **Besucherzentrum** gibt es zudem eine Ausstellung und weitere spannende Stationen zum Ausprobieren.

Wald, Wetter & wilde Tiere

pmv Öko-Tipp!

Wildpark Alte Fasanerie Hanau

HessenForst, Sabine Scholl, Fasaneriestraße 106, 63456 Hanau-Klein-Auheim. ☎ 06181/618330-10, 690676 (Info-Zentrum). www.erlebnis-wildpark.de. **Lage:** Haupteingang im Norden, 2. Eingang im Nordwesten. **Kinderwagen geeignet:** ja. **Barrierefrei:** ja. **Bahn/Bus:** Odenwaldbahn RE, RB von Hanau Hbf bis Klein-Auheim, Bus bis Klein-Auheim/Friedhof, danach halbstündiger Spaziergang. **Auto:** B45 Ausfahrt Klein-Auheim, ausgeschildert. **Rad:** Vom Main-Radweg Abzweigung am Nordostrand von Hainstadt. **Zeiten:** März – Okt täglich 9 – 18, Nov – Feb Mo – Fr 9 – 16. **Greifvogel-Flugschau:** März – Okt, Zeiten unter www.falknerei-hanau.de. **Preise:** 7 €; Kinder 3 – 17 Jahre 3,50 €; Familie (Eltern oder Großeltern, max. 4 Kinder) 19 €, Gruppen ab 15 Pers 5 €/Erw, Schulklassen 2,50 €/Schüler. **Infos:** Hunde nicht erlaubt.

► Gut ausgebaute Wege leiten euch durch die Wälder und Lichtungen der Alten Fasanerie. Im **Eingangsbereich** könnt ihr Waschbären, Marderhunde, Iltisfrettchen, Füchse sowie die vom Aussterben bedrohten Haustierte Rhönkaninchen, Leinegänse und Thüringer Waldziege bewundern. Die Volieren sind mit Fasanen, Kolkraben, Uhus, Schnee-Eulen u.a. bevölkert. In der Nähe befinden sich ferner ein kleiner **Streichelzoo** mit Ziegen, ein **Spielplatz**, Bänke und Tische zum Picknick sowie das ➤ Hessische Forstmuseum.

Im eigentlichen **Wildpark** leben Dam-, Rot- und Sikahirsch, Wildschwein, Reh, Mufflon, Elch, Wisent, Luchs, Fuchs, Polarwolf, Dachs, Steinmarder und im Feuchtbiotop Störche in ausgedehnten Gehegen. Auf dem 3,5 km



Nachwuchs: Die Luchsfamilie fühlt sich im Wildpark wohl

© Forstamt Hanau, Michael Schönberg

langen Rundweg kommt ihr an allen Tieren vorbei, außerdem auch an der Tierweitsprunggrube, dem Baumtelefon, dem Waldindianerdorf mit Tipis und dem Waldtheater. Falls es jahreszeitlich passt, dann lasst euch keinesfalls die **Greifvogel-Flugschau** beim Damwildgatter entgehen ➔ Webseite!

Zur Orientierung dient eine Karte im Eingangsbereich oder ihr markiert euch im Faltblatt *Erlebnis Wildpark* eine Rundtour.

pmv Öko-Tipp!

Auf Abenteuer tour durch den Wildpark

HessenForst, Informationszentrum, Wildparkschule & Fortbildungsstätte, Fasaneriestraße 106, 63456 Hanau-Klein-Auheim. © 06181/618330-10, www.erlebnis-wildpark.de. **Barrierefrei:** ja. **Bahn/Bus:** ➔ Wildpark Alte Fasanerie. **Zeiten:** nach Vereinbarung, Aktivitäten für Familien mit Kindern Fr – So zu bestimmten Terminen.

Preise: Kinder ab 10 €, Begleitperson 9 €.

► Der ➔ Wildpark und das ➔ Forstmuseum bieten ein tolles Programm für Kinder aller Altersstufen an. Da sind beispielsweise die zu jedem Termin buchbaren **Themenführungen** für Kindergärten, Schulklassen und ➔ Kindergeburtstage. Je nach Alter seid ihr als Waldindianer und auf den Spuren der Waldkoblde

Happy Birthday!

Für Geburtstagsfeiern stehen mehrere naturnahe Themen zur Auswahl (2 – 3 Std). Z.B. könnt ihr mit Robin Hood oder Ronja Räubertochter abenteuerlich durch den Wildpark streifen. Für die Aktivität zahlt ihr pauschal zwischen 65 und 100 € zzgl. Eintritt, Erw 5 €, Kinder bis 14 Jahre 3 €.



**Welcher Baum
wächst am höchsten? Eine
Grundschulklasse fragt nach**

© Wildpark Alte Fasanerie



unterwegs oder ihr verfolgt als junge Naturforscher Tiere und Natur im Wechsel der Jahreszeiten. Für Schüler der weiterführenden Schulen gibt es z.B. inhaltsreiche Führungen zu den Themen *Wolf*, *Haus-tiere und ihre Vorfahren* oder *Lebensraum Wald & Waldökologie*.

Spannend und für Kindergruppen aller Jahrgänge buchbar sind **Lagerfeuer** (1 Std, 30 €, Brötchen und Würstchen mitbringen!) und **Abend- oder Nacht-wanderungen** (2,5 Std, 95 €, Taschenlampen mitbringen!).

Familien mit Kindern können ohne Anmeldung fast wöchentlich zu bestimmten Terminen an weiteren spannenden **Veranstaltungen** teilnehmen, z.B. Survivaltraining oder Nachtwanderungen mit Lagerfeuer oder Kräutersuche mit der kleinen Wildpark-hexe mit Tanz am Lagerfeuer und Grillen der mitge-brachten Brötchen als Abschluss.

Weitere prima Angebote sind: **Planwagenfahrten**, bei gutem Wetter ab Steinheimer Tor (Eingang 2) je-den Sa, So, ab 13 Uhr, Dauer 20 Min, Start am Haupt-eingang alle 20 – 30 Min, **Kutschfahrten**, Dauer 1,5 Std, nach Vereinbarung mit *Herrn Bauer*, © 0177/7345775, und **Ponyreiten**, bei schönem Wetter auf einem Rundkurs im Wildpark.



Hessisches

Forstmuseum im

**Wildpark Alte Fasanerie
Hanau**, Fasaneriestraße
106, Klein-Auheim.

© 06181/ 618330-10.

www.hessen-forst.de.

März – Okt 9 – 18, Nov –
Feb 9 – 16 Uhr. Der Wald
hat viele Bedeutungen –
biologisch, ökologisch,
wirtschaftlich, geschicht-
lich. An Ostern, den Wo-
chenenden und in den
Ferien werden tolle Ver-
anstaltungen organisiert.

pmv Öko-Tipp!

Garten, Tiere und Hüttenbau

Kinder- und Jugendfarm OF e.V., Buchhügelallee 94, 63071 Offenbach. ☎ 069/823357, www.kinderfarm-of.de. **Altersempfehlung:** ab 6 Jahre. **Bahn/Bus:** Bus OF106 bis Buchhügelallee, Bus OF107 bis Spessartring. **Auto:** Parkplatz Am Wetterpark. **Zeiten:** März – Okt Di – Fr 14 – 18 Uhr, in den Oster-, Sommer- und Herbstferien ab 13 Uhr. **Preise:** Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich; Kinder unter 6 Jahre nur in Begleitung Erwachsener. **Infos:** Projektangebote für Schulen, Kitas und Gruppen; Feste und Veranstaltungen, Termine und aktuelle Thementage auf der ↗ Internetseite.

► Die Kinder- und Jugendfarm ist ein wunderbares Angebot für Kinder, die gern im Freien sind und dort werkeln wollen. Auf Wiese und Bolzplatz gibt es reichlich Platz zum Spielen und Toben. Aber am besten sind das **Hüttendorf** und der Farmgarten. Ihr könnt euch z.B. im Hüttenbau messen, sägen, hämmern und malen. Wenn schließlich ein stabiles, bunt bemaltes Holzhaus steht, könnt ihr stolz auf euch sein!

Im **Farmgarten** dürft ihr Kräuter, Gemüse und Salate anbauen. Dazu gehört natürlich, alles im Sommer oder Herbst zu ernten und köstliche Gerichte daraus zuzubereiten. Oder ihr kümmert euch um Ponys, Hühner, Schafe, Kaninchen und Meerschweinchen: Ställe ausmisten und die Tiere versorgen oder sie einfach nur streicheln und lieb haben. Wenn das Wetter schlecht ist, besteht die Möglichkeit, sich in den beheizten Winterraum zurückzuziehen.



Fr wird ab 15.30 Uhr ein Lagerfeuer gemacht, an dem ihr Stockbrot backen könnt.



Radtouren für alle

Main-Radweg 1: Von Seligenstadt nach Hanau-Steinheim

Seligenstadt – Kleinkrotzenburg (– Klein-Auheim) – Hanau-Steinheim, ↗ Main-Radweg 2: Von Steinheim nach

**SPORT,
SPASS &
SPIEL**

Hunger & Durst

Das Treppchen im Huttenhof, Hans-Sachs-Straße 3, mitten in der Altstadt Steinheims.

© 06181/5048390.

www.treppchen-

hanau.de. Mo – Do 17 –

22, Fr 17 – 23, Sa, So,

Fei ab 16 Uhr. Reichlich

hessische Küche.

Frankfurt, 63500 Seligenstadt. **Länge:** 14 km, stets flach durch Auwiesen, immer am westlichen Mainufer entlang flussabwärts. **Altersempfehlung:** ab 7 Jahre. **Bahn/Bus:** RB, RE Hanau – Wiebelsbach-Heubach, RB, RE Hanau – Groß-Umstadt, Bhf Seligenstadt. **Rad:** Main-Radweg.

► Ihr startet in **Seligenstadt** an der Anlegestelle der ➤ Autofähre unterhalb der mächtigen Basilika. Es geht auf dem Main-Radweg flussabwärts Richtung Frankfurt. Am Anfang begleitet euch das Fachwerkstädtchen noch ein Stück, das etwas höher liegt und sich zum Fluss hin durch eine Mauer schützt.

Es geht bis **Kleinkrotzenburg** durch Auwiesen. Der Ort ist mit dem nordwestlichen Nachbarn **Hainstadt** zusammengewachsen und jetzt auch als Verbandsgemeinde *Hainburg* verbandelt. Beide Orte werden vom Main-Radweg lediglich gestreift. Am Nordrand von Kleinkrotzenburg befindet sich eine **Schleuse**. Im Hintergrund ist auf dem rechten Ufer kilometerlang das riesige *Steinkohlekraftwerk Staudinger* zu sehen. Es arbeitet so unwirtschaftlich, dass es seit 2018 im Sommer für 3 Monate abgeschaltet wird; ein Erfolg, der auf das Konto der Grünen im Kreis geht. 3 km nördlich von Hainstadt geht es an **Klein-Auheim** vorbei (Abstecher zum ➤ *Wildpark Alte Fasanerie* möglich). Schön ist hier der Blick auf das gegenüberliegende *Großauheim* mit seiner malerischen Kirche. Bis zur mächtigen Eisenbahn- und Straßenbrücke am Nordrand von **Steinheim**, dem Etappenziel, sind es nun noch 5 km. Kurz hinter der Autobahnbrücke liegt links seine malerische Altstadt mit Stadttor, Stadtmauer, Schloss, Park und Kräutergärtchen. Hier könnt ihr in einem der Cafés oder Lokale einkehren. Nach dem schönen Abstecher sind es nur noch 2 km bis zur **Eisenbahn- und Straßenbrücke** am Nordostrand von Steinheim. Unterwegs werft ihr noch einen Blick auf den Hanauer Hafen mit Kränen und hohen Silos. Bei der Brücke befindet sich die **S-Bahnstation Steinheim** – gut zu wissen fürs bequeme Weiterkommen.

Main-Radweg 2: Von Steinheim nach Frankfurt

Hanau-Steinheim – Steinbruchseen – Dietesheim – Mühlheim – Rumpenheim (– Schultheisweiher) – Bürgel – Frankfurt, ↗ Main-Radweg 1: Von Seligenstadt nach Hanau-Steinheim, ↗ Main-Radweg 3: Vom Eisernen Steg nach Höchst und Hattersheim, 63456 Hanau-Steinheim. www.hanau.de. **Länge:** 20 km, stets flussabwärts auf dem flachen, abwechslungsreichen linksmainischen Radweg. **Altersempfehlung:** ab 8 Jahre. **Bahn/Bus:** S8, 9 Steinheim. **Rückweg:** Ab Eisernem Steg durch die Schweizer Straße zum Südbhf, S5, 6 oder U1 – 3, 8 ab Schweizer Platz oder U4, 5 Dom/Römer. **Rad:** Main-Radweg, z.T. identisch mit Klimaroute. **Infos:** Mehr Informationen zur **Klimaroute** unter www.klimaroute.de.

► Die 2. Etappe der Main-Radroute Seligenstadt – Frankfurt ist besonders abwechslungsreich. Sie beginnt an der Eisenbahn- und Straßenbrücke am Nordstrand von **Steinheim**. Auf den ersten 4 km radelt ihr durch Auwiesen. Etwa auf halber Strecke taucht am Nordufer des Mains das barocke *Schloss Philippsruhe* auf. Kurz vor **Dietesheim** zweigt nach links die Route zu den nahe gelegenen ↗ *Steinbruchseen* ab – ein toller Abstecher. Gleich danach kommt die große **Schleuse Dietesheim–Kesselstadt**. In dem Schleusenhaus am Dietesheimer Ufer wohnt übrigens niemand, die Schleuse wird nämlich aus Aschaffenburg ferngesteuert bedient. Anschließend radelt ihr an der Dietesheim Hochwassermauer entlang, gemütlich durch Auwiesen bis zur Fähranlegestelle von **Mühlheim**. Drüben könntet ihr auf dem R3 nach Frankfurt radeln.

Am linken Ufer führt die Route hinter Mühlheim wieder durch Mainwiesen, dann erreicht ihr **Rumpenheim**. Direkt am Ufer befindet sich das *Rumpenheimer Schloss*, daneben ist die ↗ *Gaststätte Schiffchen*, eine ↗ Autofähre verbindet regelmäßig mit dem Nordufer. Ihr aber radelt weiter nach **Bürgel**, ein letztes Mal durch Wiesen und Felder. Auf halbem

Hunger & Durst

Bootshaus, Am Maingarten 404, Offenbach-Bürgel. ☎ 069/46094212. www.bootshaus-buergel.eu. April – Sep täglich 11.30 – 24 Uhr, Okt – März Mi – Fr 17 – 23, Sa, So, Fei 12 – 22 Uhr, Reservierung ☎ 069/59600338. Der Familienbetrieb serviert Schnitzel, griechisch-armenische Spezialitäten, Fisch, Kuchen und Eis. Lauschiger Platz mit Spielgrube und -wiese hinterm Haus. Mein Lieblingslokal am Main.



**Kleines Fluss-
Abenteuer: Fährfahrt bei
Mühlheim**

© pmv, Christina Diekmann

Wege zweigt links die Route zum ↗ **Schultheisweiher** ab – ein reizvoller Badeabstecher. Das Bürgeler Mainufer erweist sich als ein gemütlicher Flecken mit Rasen und Bänken. Zum Einkehren bietet sich das Lokal des **Bootshauses des WSV 1926 Offenbach-Bürgel** an. Eine

Eis-Pause habt ihr euch wohl verdient!

Kaum dass ihr an Bürgel vorbei seid, taucht auch schon **Offenbach** auf. Die Uferpromenade ist nett zurecht gemacht mit Ruheliegen am Wasser und diversen Spielgeräten. Zwei der insgesamt 8 Info-Stationen der neuen *Klimaroute* befinden sich hier; an der »Zentralstation« (Station 4 – Flussstadt) erfahrt ihr mehr zu diesem Radel-Lehrpfad zwischen Kelsterbach und Mühlheim (↗ Radtour Von Schloss zu Schloss). Hinter der Carl-Ulrich-Brücke könnt ihr einen Schlenker über die **Hafeninsel** rechts einschleppen: Dort, wo einst Industrie und Hafenerbetrieb herrschten, ist ein modernes Wohnquartier entstanden. Ihr könnt die Aussichtsplattform des **Blauen Krans** erklimmen. Er steht als Denkmal für die Hafenindustrie, aber die harte Arbeitswelt mit Dreck und Krach kann man sich nicht mehr vorstellen. Auch die hässlichen Industriebauten des **Nordhafens** sind verschwunden, hier entstehen noch mehr Büro- und Wohnkomplexe. Die Kneipe ↗ *Hafen 2* bildet in dieser modernen Steinwüste eine unkonventionelle Kultur-Oase und Raststation.

Ab der **Kaiserlei-Autobahnbrücke** habt ihr endlich wieder begrünten Flussradweg unter euren Reifen. Bald nach der **Schleuse** taucht das ↗ *Ausflugslokal Gerbermühle* mit Biergarten auf. 500 m weiter

 Im Offenbacher ehemaligen Nordhafen vor dem **Blauen Kran** und der Fußgängerbrücke ist im neuen *Gutschepark* ein Spielplatz entstanden. An den Rutsch- und Kletterhügeln durften Kinder aus Offenbach mitplanen.

schließlich passiert ihr das **Oberräder Ruderdorf** mit seinen volkstümlichen Lokalen. Ihr seid jetzt in **Frankfurt**. Mit Blick auf Osthafen und Europäische Zentralbank radelt ihr auf die Frankfurter Skyline zu. Eure Reise endet am **Eisernen Steg**.

pmv Öko-Tipp!

Von Schloss zu Schloss

Schloss Rumpenheim – Mühlheim – Schleuse Kesselstadt – Schloss Philippsruhe – Schleuse Kesselstadt –

Dörnigheim – Rumpenheim, 63075 Offenbach-

Rumpenheim. www.offenbach.de. **Länge:** 13 km, flache, leichte Rundtour am Main. Ihr könnt die Tour auch in Dörnigheim, Mühlheim, Kesselstadt oder Steinheim beginnen, jeweils ab S-Bahnhof. **Altersempfehlung:** ab 6 Jahre. **Bahn/Bus:** RB, RE Maintal-Ost oder S1, 2, 8, 9 Offenbach-Ost. **Auto:** Parkplatz an der ↗ Fähre Rumpenheim. **Rad:** Main-Radweg, Regionalparkroute, R3.

► Gestartet wird die Radtour in **Rumpenheim** unterhalb des Schlosses an der Anlegestelle der ↗ Autofähre. Ihr radelt am Südufer flussaufwärts zunächst auf der Regionalparkroute durch Wiesen. Nach fast genau 2 km erreicht ihr die **Mündungsstelle der Rodau**. Hier hat der ↗ *Regionalpark* einen schönen Zugang zum Main geschaffen. Ihr könnt mit den Füßen in den Fluss steigen oder auf Liegen ausruhen. Infotafeln zur Entwicklung und Ökologie der Rodaumündung verweisen darauf, dass es der Natur hier mal weniger gut erging.

500 m weiter erreicht ihr die **Fähranlegestelle Mühlheim–Dörnigheim**. Während ihr am Ufer durch Wiesen weiter flussaufwärts radelt, begleiten euch nun – 1,5 km hinter einem Damm geschützt – die Häuserfronten von *Mühlheim* und *Dietesheim*. Ihr passiert den alten **Nachenhafen**, zu erkennen an seiner ins Wasser ragenden Spundwand. Als Teil der neuen *Klimaroute* zwischen Kelsterbach und Mühlheim, soll sie auf die Auswirkungen des Klimawandels auf die Fischbestände hinweisen.

Hunger & Durst

Zur Mainlust, Fischer-gasse 28, an der Fähre, Maintal-Dörnigheim.

☎ 06181/9493-0.

www.hotel-mainlust.de.

Mo – Mi, Fr, Sa ab 17, So, Fei 11.30 – 15 Uhr.

Hotel-Restaurant mit Mainblick von der Terrasse, Eintöpfe, Grüne Soße, Pfannengerichte, Geflügel und Fisch.

Kurz dahinter geht es auf der **Schleusenbrücke** von **Kesselstadt** über den Main. Wenn ihr Glück habt, liegt gerade ein Schiff in der Kammer und ihr könnt zusehen, wie es stromaufwärts gehoben oder -abwärts gesenkt wird. Am Norufer drüben seid ihr wieder auf der Regionalparkroute, die hier identisch mit dem R3 ist. Mainaufwärts sind es nur noch 1,5 km bis zum **Schloss Philippsruhe**. Unterhalb des Schlossgartens liegt ein toller **Spielplatz** mit Seilbahn, Rutschen, Kletternetzpyramide und Grillstelle. Genießt den großzügig angelegten Park, unternimmt einen Streifzug durchs Schlossmuseum und stillt Hunger und Durst auf der **Schlossterrasse** oder im Museumscafé!

Anschließend geht es wieder zur **Schleuse Kesselstadt** zurück, aber nun bleibt ihr auf dem Nordufer. 2 km nach der Schleuse gibt es im Uferbereich des hübschen **Dörnigheims** mehrere Lokale, einen Bolzplatz und Kinderspielbereiche – also genügend Möglichkeiten für eine erholsame Pause. Danach sind es auf dem R3 nur noch 2,5 km bis zur Anlegestelle der Fähre nach **Rumpenheim**, dem Start- und Zielort.



Grillvergnügen & Kletterspaß

Grillplätze und -hütten in Hanau und Umgebung

Bruchköbel, *Freizeitanlage Dicke Eiche*, im Stadtwald am Fischweiher, Grillanlage mit Stromanschluss, WC, zugänglich Mai – Sep, Anmeldung ☎ 06181/975-231.

Dietesheim, Grillplatz an der Seenplatte, Toilettenanlage, Wasser- und Stromanschluss vorhanden, Anmeldung ☎ 06108/601999, zentraler-buerger-service@stadt-muehlheim.de

Hanau, *Heinrich-Fischer-Bad*, Eugen-Kaiser-Straße 19, 63452 Hanau, ☎ 06181/295-970, Holzkohlegrill mit 4 Plätzen, Wasseranschluss und sanitäre Anlagen, Benutzung im Eintrittspreis für das Bad enthalten.

Kahl (Main), Waldseebad, ☎ 06188/992899, Grillplatz, 5 Holzkohlegrills, Wasseranschluss und sanitäre Anlagen, Benutzung im Preis des Bades enthalten.

Rodenbach, Barbarossaquelle, im Wald ca. 2 km südlich von Oberrodenbach Richtung Freigericht-Somborn, kleine Freizeitanlage an der Quelle, Weiher mit Seerosen und Entenhäuschen, Grillplatz, Holzhütte, Feuerstelle, Holztische; Grillgerät mitbringen. Zuständig Hessisches Forstamt Hanau-Wolfgang, Preise wie Grillplatz an der Klosterruine

Rodenbach, Klosterruine Sankt Wolfgang, zwischen Niederrodenbach und Hanau-Wolfgang, ca. 500 m vom Wanderparkplatz Klosterruine an der B43, wildromantisches Ambiente einer Klosterruine mit Turm und Brunnen, Grillplatz, Schutzhütte mit Feuerstelle und Holztischen, Grillgerät mitbringen. Zuständig Forstamt Hanau-Wolfgang, ☎ 06181/95019-19.

 Weitere Grillplätze unter www.hanau.de

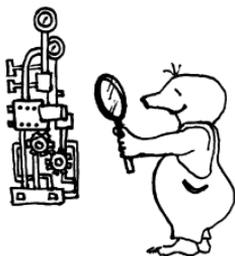
Von Ast zu Ast im Fun Forest

Fun Forest Abenteuerpark Offenbach, Bieberer Straße 276a, 63071 Offenbach. ☎ 069/8570200-0, www.offenbach.funforest.de. **Lage:** im Leonhard-Eißnert-Park.

Bahn/Bus: S1, 2, 8, 9 Offenbach-Ost, Bus OF102 bis Stadion Bieberer Berg. **Rad:** Grünring Offenbach. **Zeiten:** Ende März – Ende Okt, saisonabhängige Öffnungszeiten, max 10 – 19 Uhr, Übersicht auf der Internetseite, wetterbedingte Schließung möglich, für Schulen und Gruppen ab 15 Pers nach Absprache. **Preise:** ab 18 Jahre 19,90 €, Profipaket (alle Routen, 4 Std Kletterzeit) 22,90 €; Kinder 3 – 6 Jahre für Kinderparcours 7,90 €, 7 – 13 Jahre 14,90 € nur mit 1 erwachsenen Kletterbegleitung pro 2 Kinder, Schüler, Studenten und Azubis 17,90 €, Profipaket 20,90 €; Ermäßigung für Familien und Gruppen ab 10 Pers 10 %.

► Im Waldkletterpark könnt ihr zwischen 140 Buchen und Eichen spannende Streifzüge in luftiger Höhe unternehmen, an Seilen schwingen, auf schmalen Balken balancieren und euch über Hängebrücken hangeln. Es gibt 14 Parcours verschiedener Schwie-

 Einen Überblick über die Routen bekommt ihr in dem Prospekt *Fun Forest Offenbach am Main*, den ihr im Internet herunterladen könnt.



HANDWERK, TECHNIK & GESCHICHTE



Auf dem **Lokschuppenfest** im Mai könnt ihr das Gelände des Bahnbetriebswerks mit seinen 2 Ringlokschuppen und 2 Drehscheiben besichtigen.

rigkeitsgrade. Kinder ab 3 Jahre klettern auf einem Parcours in geringer Höhe. Kinder 7 – 13 Jahre können 7 leichte bis mittelschwere Routen nutzen. Ihr seid durch einen Gurt gesichert und tragt einen Helm. Wieder auf dem Boden angekommen, könnt ihr euer Höhenabenteuer mit erdigem Fühlen, Tasten und Riechen ergänzen – den kleinen **Waldspielplatz** nicht zu vergessen. Und wenn ihr schließlich hungrig und durstig geworden seid, kehrt ihr zum Abschluss im Bistro ein.

Alles mit Dampf

Mit Volldampf durch die Region

Museumseisenbahn Hanau e.V., Vorstand, André Labes, Friedensstraße 18, 63526 Erlensee. Handy 0179/6783055 (Mo, Do 17 – 20 Uhr). www.museumseisenbahn-hanau.de. Lage Gelände: Bahnbetriebswerk Hanau, Heideäcker 1, 63457 Hanau-Grossauheim. **Bahn/Bus:** S8, 9, Bus 1, 11, 2, 2A, 3, 5, 562, 563, 566, 567, 7 Hanau Hauptbahnhof, dann 20 Min Fußweg. **Preise:** z.B. Kahl – Schöllkrippen und zurück mit der Kahlgrundbahn 14 €; Kinder 4 – 14 Jahre 7 €. **Infos:** Fahrkartenbuchungen Mo und Do 17 – 20 Uhr unter 0179/6783055 oder fahrkarten@museumseisenbahn-hanau.de.

► Mit dem Verein *Museumseisenbahn Hanau e.V.* könnt ihr spannende **Dampflokfahrten** unternehmen. Es ist schon ein tolles Gefühl, mit der wild dampfenden und schnaubenden uralten Lokomotive durch die Region zu fahren! Auf dem Programm stehen z.B. Fahrten durch den Kahlgrund, nach Heidelberg oder Oberwesel am Rhein.

Dampf aus alten Kesseln

Museum Großauheim für Kunst und Industriegeschichte, Pfortenwingert 4, 63457 Hanau-Großauheim.
© 06181/573763, 2951799. www.museen-hanau.de.
Lage: Erdgeschoss barrierefrei. **Barrierefrei:** ja.